

**Bekanntmachung zur Ausschreibung des ZEW und der Universität Kassel  
Haushaltsumfragen  
„Sozialpolitische Konsequenzen der Energiewende“  
gemäß § 12 (2) VOL/A**

a) Name und Anschrift des Auftraggebers

LOS 1: Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW) Mannheim, Frau Priska Flörsch, L 7, 1, 68161 Mannheim, Telefax: 0621/1235-4261,

E-Mail: [UMW2014@zew.de](mailto:UMW2014@zew.de), Internet: [www.zew.de](http://www.zew.de)

LOS 2: Universität Kassel, Nora-Platiel-Str. 5, 34109 Kassel

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1 VOL/A

c) Form der Angebotseinreichung

Die Angebote sind schriftlich unter Verwendung der zur Verfügung gestellten Unterlagen einzureichen.

d) Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistung

Gegenstand der Ausschreibung:

Durchführung von Haushalts-Befragungen (CPV 79311200-9)

Umfang der ausgeschriebenen Leistung

Teil 1:

- 3.000 vollständig realisierte Interviews
- Abstimmung der bereits vorliegenden Fragebögen auf praktische Umsetzbarkeit
- Programmierung der Fragebögen
- Durchführung der Befragung (inkl. Testläufe, Pretests, Feldberichte)
- Überlegungen zur Qualitätssicherung der Befragung in Hinblick auf Repräsentativität der gezogenen Stichprobe (ggf. Berücksichtigung von Gewichtungen)
- Abschluss der Befragung und vollständige Datenübermittlung in einem zu STATA kompatiblen Datenformat mit entsprechender Dokumentation bis 2 Monate nach Befragungsbeginn.

Teil 2:

- Abschnitt A: Ergänzende Fragen zu Teil 1 (aus abrechnungstechnischen Gründen wird ein gesondertes Aufpreisangebot benötigt)
- Durchführung einer Panelbefragung im Sommer/Herbst 2015
- Abschnitt B: 1.200 vollständig realisierte Interviews aus der Gesamtheit der in TEIL 2, Abschnitt A realisierten 3.000 Interviews
- Abstimmung der Fragebögen auf praktische Umsetzbarkeit
- Programmierung der Fragebögen
- Durchführung der Befragung (inkl. Testläufe, Pretests, Feldberichte)
- Überlegungen zur Qualitätssicherung der Befragung in Hinblick auf Repräsentativität der gezogenen Stichprobe (ggf. Berücksichtigung von Gewichtungen)

- Abschluss der Befragung und vollständige Datenübermittlung in einem zu STATA kompatiblen Datenformat mit entsprechender Dokumentation bis 2 Monate nach Befragungsbeginn.

Ort der Leistung:

Der Leistungserfüllungsort ist der Sitz der Auftraggeberin des jeweiligen Auftragsteils.

e) Es erfolgt keine Aufteilung in LOSE.

f) Es sind keine Nebenangebote zugelassen.

g) Ausführungsfrist

Geplante Zuschlagserteilung: KW 41/2014

Geplanter Leistungszeitraum: Teil 1: Oktober 2014 bis Februar 2015

Teil 2: Abschnitt A: Oktober 2014 bis Februar 2015

Abschnitt B: Sommer/Herbst 2015

h) Die Verdingungsunterlagen können per E-Mail unter [UMW2014@zew.de](mailto:UMW2014@zew.de) angefordert werden.

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 10 VOL/A)**

**29. August 2014, 12.00 Uhr**

Es gilt der Eingang am Empfang des ZEW (Anschrift unter a).

Binde- und Zuschlagsfrist: 31. Oktober 2014

j) Sicherheitsleistungen werden nicht gefordert.

k) Zahlungsbedingungen

Entsprechend VOL/B § 17 und den Bedingungen der abzuschließenden Verträge (siehe Verdingungsunterlagen)

l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen (§ 6 (3) VOL/A), die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§2 VOL/A) verlangt werden

l.1) Persönliche Lage

- Unternehmensdarstellung
- Eigenerklärung Handelsregister
- Eigenerklärung nach § 6 Nr. 5 lit. a-e VOL/A
- Eigenerklärung zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen und Sachverhalte

l.2) Wirtschaftliche und finanzielle Lage

- Eigenerklärung über Umsatzzahlen (Mindestumsatz 2012 und 2013 je 0,5 Mio Euro)
- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Mindestdeckung für Personen- und Sachschäden 1 Mio. Euro)
- Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (Tariftreueerklärung Land Baden-Württemberg)

## I.3) Technische Lage

- Angabe von Referenzen und Referenzprojekten (Vergleichbarkeit siehe Vergabeunterlagen; mindestens 1 Referenz aus dem wissenschaftlichen Umfeld)
- Angaben über Telefonstudio und technische Ausstattung

Ausführliche Erläuterungen sowie die entsprechenden Vordrucke sind in den Verdingungsunterlagen enthalten und zu beachten bzw. entsprechend zu verwenden.

m) Die Verdingungsunterlagen werden vom ZEW ausschließlich per E-Mail übersandt. Die Versendung ist kostenfrei.

## n) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den Kriterien

1. Qualität der Leistung: Gewichtung 50
2. Preis: Gewichtung 50

## Zusätzliche Hinweise:

Fragen sind grundsätzlich per Mail an die unter a) genannte Stelle zu richten. Rechtzeitig eingehende Fragen (bis 15. August 2014) werden bis spätestens 10 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist gesammelt und beantwortet. Bewerberfragen und deren Beantwortung werden Bestandteil der Vergabeunterlagen. Alle Bewerberfragen und deren Antworten werden unter <http://www.zew.de/ausschreibungen> als Download allen Bewerbern zur Verfügung gestellt. Der Bewerber hat selbst dafür zu sorgen, dass er in den Besitz der Bewerberfragen und der Antworten gelangt.

Eine elektronische Angebotsabgabe (auch per Telefax) ist nicht zulässig.

## o) Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße

Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe, Telefon 0721 926-4049, Telefax 0721 926-3985